

Ausschreibung

Pacht von Landwirtschaftsflächen

Landwirtschaftsfläche
09496 Marienberg

Der Freistaat Sachsen, vertreten durch den Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Geschäftsbereich Zentrales Flächenmanagement Sachsen (ZFM), bietet nachfolgende Landwirtschaftsflächen zur Pacht an:

Ansprechpartner

Staatsbetrieb Sächsisches
Immobilien- und
Baumanagement,
Geschäftsbereich Zentrales
Flächenmanagement Sachsen
Brückenstraße 12
09111 Chemnitz
Telefon +49 371 457-4801
Telefax +49 351 45109-93400

Ansprechpartner:
Jenny Rogler
Telefon +49 371 457-4603
E-Mail:
Jenny.Rogler@zfm.smf.sachsen.d
e

www.immobilien.sachsen.de

Landkreis: Erzgebirgskreis

Gemeinde: Marienberg

Gemarkung(en): Satzung

**Grundstücksgröße
(in ha):** 13,4962

Objektbeschreibung: Im Vertrag enthalten ist die einmalige Option des Pächters zur Verlängerung der Vertragslaufzeit um 5 Jahre. Das Verlängerungsersuchen des Pächters wird vom Verpächter nur aus wichtigem Grund oder, wenn staatliche Interessen entgegenstehen, abgelehnt. Bei der Ausübung der Verlängerungsoption durch den Pächter erhöht sich der jährliche Pachtzins ab dem Zeitpunkt der Verlängerung um 15 %. Weitere Hinweise: Für die Zuwegung zu den angebotenen Landwirtschaftsflächen sowie das Flächenmaß übernimmt der Freistaat Sachsen keine Gewähr. Ein evtl. Flächentausch (Pflugtausch) bedarf der Zustimmung des Verpächters. Die Übergabe/Übernahme der Flächen ist eigenständig mit dem bisherigen Pächter zu vereinbaren und richtet sich sonst nach den Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches. Für die Abgabe des Angebotes ist das Formblatt für Pacht zu verwenden (s. Information zur Gebotsabgabe). Das Flurstück ist teilweise als LRT 6520 „Berg-Mähwiesen“ ausgewiesen wodurch folgende Maßnahmen bei der Bewirtschaftung zu beachten sind:

1. bis 2-schürige Mahd ab 15.6. mit Nutzungspause 6-8 Wochen
2. Nachbeweidung möglich
3. keine N-Düngung, sonst Erhaltungsdüngung

Außerdem ist das Flurstück als Biotop „Bergwiese“ ausgewiesen. Weiterhin liegt das Flurstück im FFH-Gebiet „Bergwiesen um Rübenau, Kühnheide und Satzung“, im Naturpark Erzgebirge / Vogtland sowie im Europäisches Vogelschutzgebiet „Erzgebirgskamm bei Satzung“. Bei der Bewirtschaftung sind daher besondere Rechtsvorschriften zu beachten. Mit der Gebotsabgabe bestätigt der Bieter, sich über diese informiert zu haben.

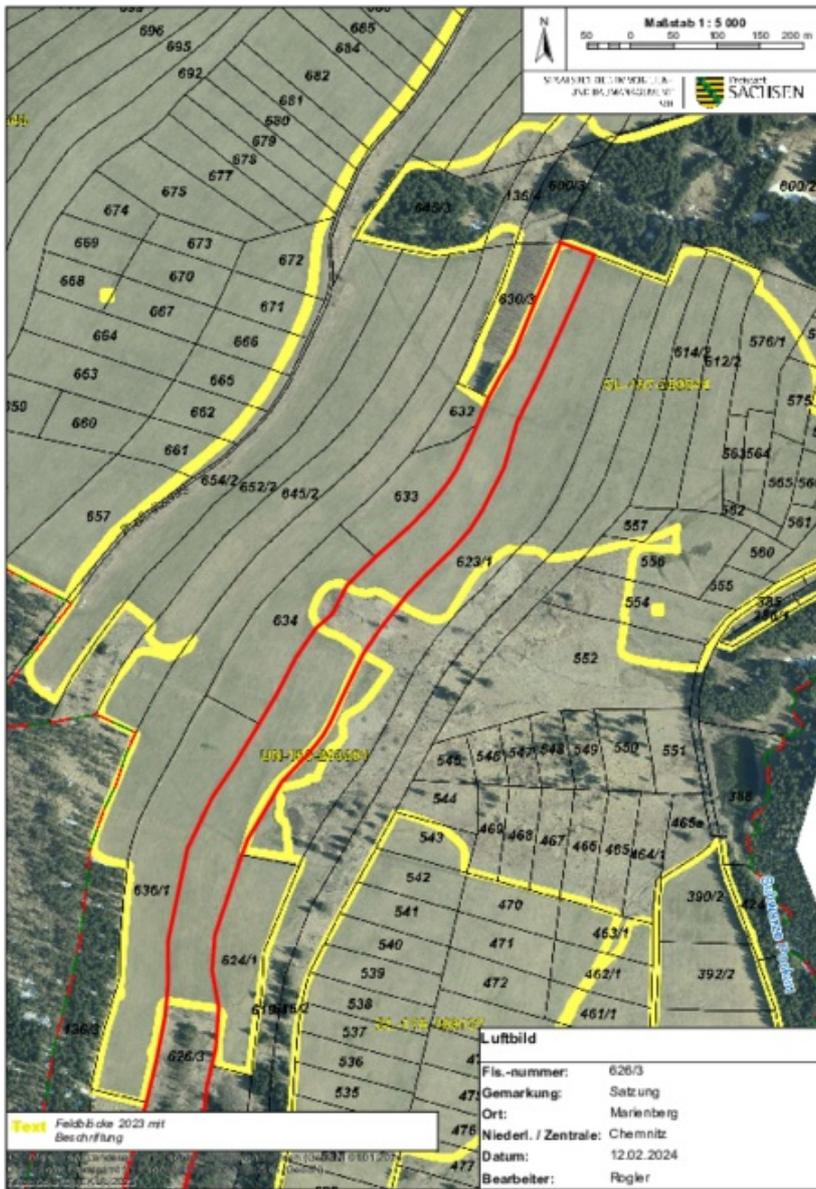
Verpachtungszeitraum:

01.01.2025 - 31.12.2029

Es werden nur Gebote für das Gesamtlos berücksichtigt.

Gemarkung	Flurstück	Vorgangsfläche [m ²]	Wertabschnitt (WA)	Fläche WA [m ²]
Satzung	626/3	55.200	Grünland	55.200

Luftbild



Neben einem Formblatt für Ihr Pachtgebot finden Sie Informationen des ZFM zum Verfahren bei Verpachtung von Landwirtschaftsflächen unter www.immobilien.sachsen.de.

Wir erwarten Ihr Angebot bis zum 15.04.2024 in einem verschlossenen Umschlag an:

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und
Baumanagement, Geschäftsbereich Zentrales
Flächenmanagement Sachsen
Außenstelle Chemnitz
Brückenstraße 12
09111 Chemnitz

Informationen Verfahren bei Verpachtungen von landwirtschaftlichen Flächen

Sämtliche Angaben in den Exposés und Katalogen des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Geschäftsbereich Zentrales Flächenmanagement Sachsen (ZFM) sind unverbindlich. Der Inhalt ist nach bestem Wissen und Gewissen und nach dem bei jeweiligem Redaktionsschluss vorliegendem Sachstand recherchiert. Alle Angaben unterliegen dem Vorbehalt der Überprüfung sowie nachträglichen Änderung. Eine Haftung des Freistaates Sachsen in Bezug auf die Angaben in Exposés und Katalogen ist ausgeschlossen. Sämtliche Angaben sind keine Zusicherungen oder Garantien im Rechtssinn der §§ 434 ff. Bürgerliches Gesetzbuch. Sie dienen ausschließlich der Information und werden nicht Bestandteil der vertraglich vereinbarten Beschaffenheit.

Das ZFM fordert mit seinen Ausschreibungen die Interessenten unverbindlich zur Abgabe eines bezifferten schriftlichen, zusatz- und bedingungsfreien Pachtangebotes auf.

Es handelt sich dabei um kein förmliches Bieterverfahren. Insofern behält sich das ZFM die Entscheidung vor:

- wann eine Fläche an welchen Bieter zu welchen Konditionen verpachtet wird,
- gegebenenfalls auch nicht frist- und formgerechte Angebote zu berücksichtigen
- jederzeit Nachverhandlungen mit den Bietern zu führen,
- Nachgebotsrunden unter den Bietern zu führen und
- bis zum Abschluss des Pachtvertrages die Ausschreibung zurückzunehmen oder die Immobilie an einen anderen Bieter zu verpachten,

Aus diesem Verfahren, insbesondere aus der Nichtberücksichtigung von Angeboten, können keine Ansprüche der Bieter abgeleitet werden.

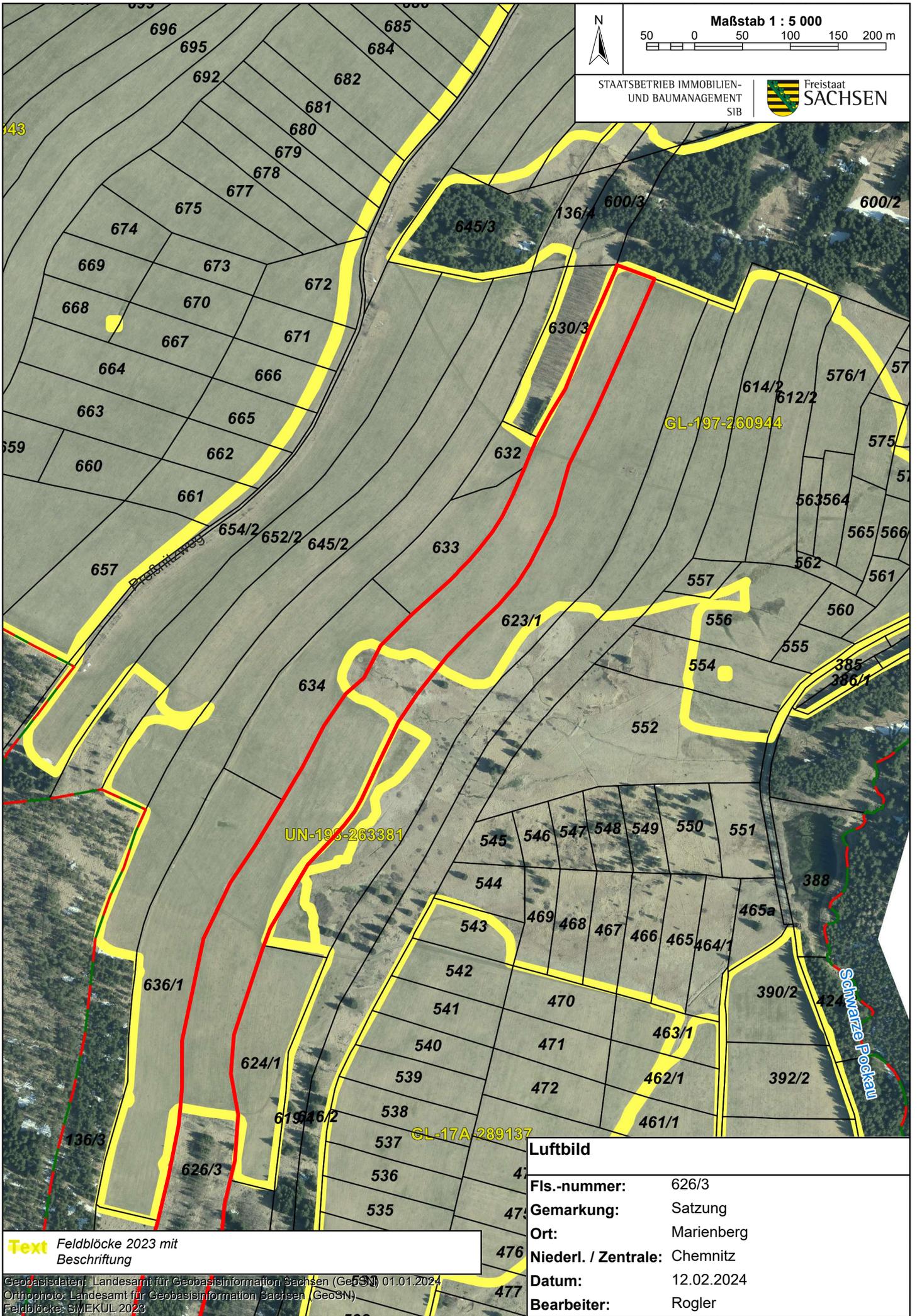
Die Besichtigung der Flächen kann von öffentlichen Straßen oder Wegen erfolgen. Es wird darauf hingewiesen, dass ein ungenehmigtes Betreten der Ausschreibungsobjekte nicht gestattet ist.

Die Verpachtung der Flächen erfolgt provisionsfrei direkt vom Freistaat Sachsen, vertreten durch das ZFM. Für Verpachtungen, die aufgrund einer Eigeninitiative eines Maklers geschehen, besteht kein Provisionsanspruch gegenüber dem ZFM. Die Herausgabe und Versendung von Exposé und Katalogen stellt keinen Maklerauftrag dar. Alle mit der Angebotsabgabe und dem Vertragsabschluss verbundenen Kosten trägt – sofern nichts anderes im Pachtvertrag vereinbart wird – der Pächter.

Aufwendungen der Bieter werden nicht erstattet.

Das ZFM wird über die Bieter sowie deren Gebote ohne deren ausdrückliche Zustimmung grundsätzlich keine Auskünfte erteilen.

Mit der Abgabe eines Pachtpreisgebotes bestätigt der Bieter die Kenntnis dieser allgemeinen Informationen.



Maßstab 1 : 5 000
 50 0 50 100 150 200 m

STAATSBETRIEB IMMOBILIEN- UND BAUMANAGEMENT SIB



Text Feldblöcke 2023 mit Beschriftung

Geobasisdaten: Landesamt für Geobasisinformation Sachsen (GeoSN) 01.01.2024
 Orthophoto: Landesamt für Geobasisinformation Sachsen (GeoSN)
 Feldblöcke: SIMEKUL 2023
 SIB/ROGLERJ

Luftbild	
Fls.-nummer:	626/3
Gemarkung:	Satzung
Ort:	Marienberg
Niederl. / Zentrale:	Chemnitz
Datum:	12.02.2024
Bearbeiter:	Rogler

Flurstücksaufstellung

EVD-001-003485

Anlage 1

Portfolio: Portfolio Chemnitz (01-P-C-00001)
Vertrag-Nr.: EVD-001-003485

Vertragspartner:

Vertragslaufzeit: 01.01.2025 - 31.12.2029

Gemarkung	Gemarkung-Nr.	Flur	Flurstück	Bestandsfläche [m²]	Vorgangsfläche [m²]	Betrag [€]	T	M	Anteil	Wertabschnitt (WA)	Fläche WA [m²]	Wert [€]	WP	Wert/WP
Satzung	145848		626/3	82.012	55.200	0,00				Grünland	55.200	0,00		
Endsumme				82.012	55.200	0,00								

Zusammenfassung	
Wertabschnitt	Summe Fläche
Grünland	55.200
Gesamt	55.200



Maßnahme

LRT-/Artzuordnung

LRT-ID	LRT-Code	LRT-Kurzbezeichnung	Erhaltungszustand *)
10064	6520	6520 Berg-Mähwiesen	A B C kA
			A B C kA
Habitat-ID	Artnamen wissenschaftlich	Artnamen deutsch	Erhaltungszustand *)
			A B C kA
			A B C kA

Maßnahme für ein Erhaltungsziel gemäß Grundsatzverordnung:

Lage

Nr. TK/Gebiet: 262 EU-Meldenummer: 5345-306

Gebietsname:
Bergwiesen um Rübenau, Kühnhaide und Satzung

Teilflächen-Nr.: 16 Name Gebietsteilfläche: Satzung, Kriegswiese

Maßnahme

Beschreibung

Erhaltung Entwicklung Sonstige

Letzte Änderung: 14.12.2011

Maßnahme-Nr.: 60070

Fläche: 17539 m²

(tlw.) ersteinrichtend:

Bezeichnung Maßnahme	SN-Code
Anpassung der Besatzdichte (bitte erläutern)	2.01.03
Mahd, Nachbeweidung möglich	2.01.15.01
Nutzungspause 6 bis 10 Wochen	2.01.16.03
1- bis 2-schürig	2.01.22.02
Nur Rinder/Schafe/Ziegen	2.01.17.04
Frühester Nutzungstermin ab 15. Juni	2.01.18.03
Vorgaben zum Abschluss erster Nutzungstermin	2.01.18.11
Keine N-Düngung	2.01.19.01
Grunddüngung maximal in Höhe des Entzugs	2.01.20.03
Vorgaben zur Grünlandkalkung (bitte erläutern)	2.01.21.02
Vorgaben zur organischen Düngung	2.01.23.01
Vorgaben zur mineralischen Düngung	2.01.23.03
Kein Einsatz von Pflanzenschutzmitteln (ggf. Ausnahmen erläutern)	3.03.03

zusätzliche Hinweise:

Maßnahmenbeschreibung aus erster Managementplanung:
 ~ je nach Aufwuchs ein- oder zweischürige Mahd mit fakultativer Nachbeweidung
 ~ erster Schnitt als Heumahd (Kompromiss Silagemahd)
 ~ Mahdzeitraum erster Schnitt: Mitte Juni bis Ende Juli
 ~ Nutzungspause 6 - 8 Wochen
 ~ Nachbeweidung im Herbst möglich (Jungrinder/ Schafe/ Ziegen; Besatzdichte ca. 4 GV/ha)
 ~ Grunddüngung (P, K) und Kalkung als Erhaltungsdüngung (Versorgungsstufe B) möglich, keine Stickstoffdüngung (Bärwurz-Magerwiese)

Akuter Handlungsbedarf

akuter Handlungsbedarf

Hinweise zum Handlungsbedarf:

Zusätzliche Informationen

LRT-ID	LRT-Code	LRT-Kurzbezeichnung	
10064	6520	6520 Berg-Mähwiesen	Behandlungsgrundsatz
Habitat-ID	Artnamen wissenschaftlich	Artnamen deutsch	

Maßnahme

Nähere Auskünfte erteilt:

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Abteilung Naturschutz, Landschaftspflege

Halsbrücker Str. 31a
09599 Freiberg

Telefon: (03731) 294 2104

E-Mail: Melanie.Kittel@smekul.sachsen.de

Hinweis:

*) Erhaltungszustand:

(A) hervorragend (B) gut (C) mittel bis schlecht (kA) keine Angabe

Auf welche Lebensraumtypen (LRT) bzw. auf welche Habitate die Maßnahme Auswirkungen hat, können Sie als zusätzliche Information über die in der Tabelle bereitgestellten Links erfahren.

**Staatsbetrieb
Sächsisches Immobilien- und Baumanagement
Zentrales Flächenmanagement Sachsen**



Außenstelle
.....
.....

Für die Ausschreibungsobjekte (Bitte hier unbedingt Flurstück(e), Gemarkung(en) und soweit vorhanden Flur(e) angeben.)

.....
.....

gebe(n) ich / wir

.....
Name, Vorname oder Firma

.....
Vertretungsberechtigter der Firma

.....
Anschrift (Ort, Straße, Hausnummer)

.....
Telefon, Email

folgendes

PACHTGEBOT	Hektar	EURO/Jahr
Ackerland		
Grünland		
übrige Flächen		
Gesamtpachtgebot		

Die Kenntnis der Allgemeinen Informationen des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Geschäftsbereich Zentrales Flächenmanagement Sachsen (ZFM) zu Verpachtung von landwirtschaftlichen Flächen wird mit der Abgabe des Gebots bestätigt. Mir / uns ist ebenfalls bekannt, dass gegebenenfalls ein Nachgebotsverfahren unter den Bietern durchgeführt werden kann.

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel